reformierte
kirche uitikon

ChileBrief

www.refkirche-uitikon.ch

Januar / Februar 2020

Betet füreinander

In meinem Leben spielt das Gebet eine wichtige Rolle. Anfang des letzten Jahres begegnete ich einem Zitat von Huldrich Zwingli: Betet füreinander! Mit treuem Beten werdet ihr alles überwinden.

Mir schien es ein konkret guter Vorsatz für das neue Jahr zu sein. Doch gute Vorsätze machen nur Sinn, wenn man sie auch umsetzt ...

Im vergangenen Jahr hab ich einige Personen aus meinem Freundeskreis eingeladen am Gebets-Chat teilzunehmen. Ich verschicke oder bekomme immer wieder SMS mit der Bitte für dieses oder jenes zu beten. In den letzten Monaten hat sich in meinem Umfeld eine richtige Gebetsgemeinschaft gebildet ...
Gemeinsam bringen wir unsere Anliegen vor Gott und stehen für einander im Gebet ein.
Für mich ist es etwas ganz Besonderes, für jemanden die Hände zu falten und ihre persönliche Anliegen im Gebet mitzutragen.
Ich investiere mein Herz und meine Zeit mit der Bitte und im Vertrauen darauf, dass Gott ihre Situation zum Guten wendet oder in ihre Situation eingreift.

Es ist ein Dienst, der oft still im Verborgenen geschieht und meinem Nächsten zum Besten dient.

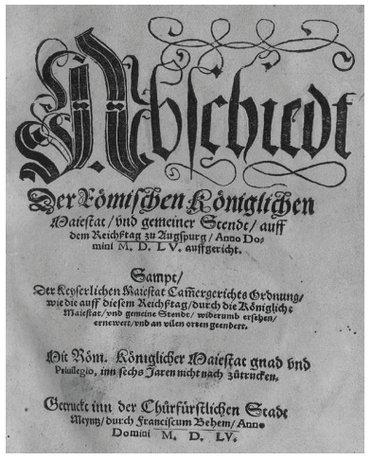
Ramona Voser Katechetin,
Reformierte Kirche Uitikon

Die Kirche - (noch) der Leib Christi?

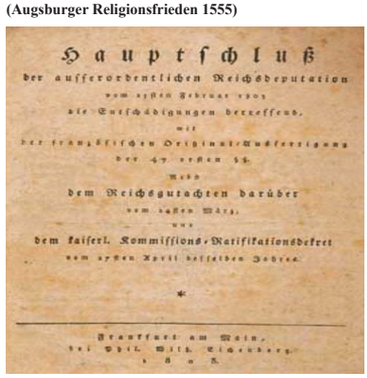
Rück- und Ausblick

Jahresrückblicke und was uns im nächsten Jahr erwarten könnte, gehören traditionell schon (fast) zu jedem Fernsehprogramm. Aber ein Kirchenrück- und -ausblick? Wohl kaum. Interessiert mich eigentlich gar nicht … . Hier ein Versuch. Rückblick. Ja, unsere ἐκκλησία (ekklesia). Was ist das eigentlich? Im Neuen Testament wird dieses Wort gebraucht für die Gemeinschaft der Menschen, die von Jesus Christus durch das Evangelium aus der Welt herausgerufen werden. Ek-klesia heisst wörtlich die Heraus (Ek)-Gerufene (klesia) und wird im Deutschen mit «Kirche» übersetzt. Diese Ekklesia lebt(e) eine hochstehende holistisch-ethisch-religiöse Sicht des Lebens, nicht nur für sondern mit den Menschen: Gottesdienst, Bekenntnis des Glaubens und dadurch der Dienst der Liebe am Nächsten im Alltag. Was ist in den letzten 500 Jahren mit unserer Kirche passiert? Rückblickend gab es 3 Phasen, in denen die Kirche verweltlicht wurde:
1. Durch den Augsburger Religionsfrieden von 1555. D. h. Territorialisierung der Religion und Konfessionalisierung durch den Staat.
2. Durch den Reichsdeputationshauptschluss von 1803, der auch die Schweiz betraf. D. h. Institutionalisierung der Kirche, steuerliche Formatierung der Kirche und öffentlich-rechtlich anerkannte Religion. Die erste Zürcher Verfassung von 1831 brachte die besondere Stellung der reformierten Kirche zum Ausdruck, indem sie in Artikel 4 festhielt: «Die Glaubensfreyheit ist gewährleistet. Die christliche Religion nach dem evangelisch-reformirten Lehrbegriffe ist die vom Staate anerkannte Landesreligion.»
3. Durch das Europäische Wirtschaftswunder ab 1955. D. h. Steuerung der Menschen durch Angebot und Nachfrage, freie und soziale Marktwirtschaft, Konsumdrang, De-Institutionalisierung und eine Anti-Einstellung gegenüber allem, was nach Institution riecht. Und unsere Institution Kirche ist Teil der seit 1989 eskalierenden europäischen Institutionenkrise. Das bekommen wir als Kirche mit den vielen Kirchenaustritten massiv zu spüren. Der Mensch will nicht «institutionsgläubig» sein. Waren 1850 noch 97% reformiert, waren es Ende 2018 nur noch 28%. Das sind die Folgen dieser langen, unheilvollen Geschichte. Hier läuft etwas ganz falsch. Ausblickend würde ich sagen: Es braucht einen Paradigmenwechsel. Paulus vergleicht die Gemeinde nie mit einer Institution, sondern mit einem lebendigen Leib. Die Textstelle 1 Kor 12,12-31 beinhaltet das Bild der Gemeinde als Leib Christi, der lebt! Ebenso wie der körperliche Leib viele unterschiedliche, zusammenwirkende Glieder hat, gibt es in der Gemeinde unterschiedliche Personengruppen, die jedoch nur den einen Leib Christi bilden, wenn sie ebenso kooperieren. Paulus ermahnt die Gemeinde in Korinth mit dieser Metapher zu mehr Zusammenhalt. Wir verbrauchen viel Energie für den Strukturerhalt und verhungern gleichzeitig durch Mangel an Gemeinschaft und Spiritualität.

Das war aber nie die Absicht Jesu. Der Auftrag der Zukunftskirche Jesu Christi ist die Schaffung und Gestaltung von Gelegenheiten zum Menschsein mit all unseren Stärken und Schwächen. Nicht eine Kirche



(Augsburger Religionsfrieden 1555)



(Reichsdeputationshauptschluss von 1803)

für die Menschen, sondern eine Kirche mit den Menschen sein! Nur indem wir unsere Gemeinschaft pflegen und miteinander leben, bekommen die Strukturen Sinn und bleiben nachhaltig. Auch in den Urgemeinden brauchte es Strukturen, Finanzen, Gebäude, usw. Das ist sehr wichtig, sonst geht es auch nicht. Aber es ist nicht die Hauptsache. Hauptsache ist, dass wir uns nicht als «Institutionschristen» verstehen, sondern als Glieder am Leibe Jesu Christi, der uns Gutes mit auf den Weg gibt, das wir miteinander teilen und als Kirchgemeinde auch leben sollten: «Siehe, ich bin bei euch alle Tage, bis ans Ende der Welt.» (Matthäus 28,20) «Ich lebe und ihr sollt auch leben.» (Johannes 14,19) «Ich bin der gute Hirte und kenne die Meinen und die Meinen kennen mich.» (Johannes 10,14)

Herzlich Vincent Chaignat, Pfarrer

Agenda

Gottesdienste

Sonntag, 5. Januar
10:15 Uhr, ref. Kirche
Gottesdienst mit anschl. Neujahrsapéro
Predigt: Pfr. Vincent Chaignat
Orgel: Livio Castioni
Kollekte: Street Church

Mittwoch, 8. Januar
07:00 Uhr, ref. Kirche
Morgen-Input
mit Pfr. Vincent Chaignat

Donnerstag, 9. Januar
10:30 Uhr, Im Spilhöfler 2a
Kurz-Gottesdienst

Sonntag, 12. Januar
10:15 Uhr, ref. Kirche
Gottesdienst (mit Taufmöglichkeit)
Predigt: Pfr. Vincent Chaignat
Orgel: Livio Castioni
Kollekte: Kinderhilfe Stiftung Sternschnuppe

Sonntag, 19. Januar
17:00 Uhr, ref. Kirche
Gottesdienst zum Thema Freiwilligenarbeit
Predigt: Pfr. Vincent Chaignat
Orgel: Jackie Rubi
Kollekte: Tischlein deck dich
Details finden Sie auf Seite 3.

Mittwoch, 22. Januar
07:00 Uhr, ref. Kirche
Morgen-Input
mit Pfr. Vincent Chaignat

Donnerstag, 23. Januar
10:30 Uhr, Im Spilhöfler 2a
Kurz-Gottesdienst

Sonntag, 26. Januar
10:15 Uhr, ref. Kirche
Gottesdienst
Predigt:
Pfarrerin Miriam Levy
Orgel: Livio Castioni
Kollekte: WGT Surinam

Sonntag, 2. Februar
10:15 Uhr, ref. Kirche
Abendmahlsgottesdienst mit der Konfirmandenklasse und anschliessendem Apéro
Predigt: Pfr. Vincent Chaignat
Orgel: Jackie Rubi
Kollekte: Dargebotene Hand

Mittwoch, 5. Februar
07:00 Uhr, ref. Kirche
Morgen-Input
mit Pfr. Vincent Chaignat

Donnerstag, 6. Februar
10:30 Uhr, Im Spilhöfler 2a
Kurz-Gottesdienst

Sonntag, 9. Februar
10:15 Uhr, ref. Kirche
Gottesdienst (mit Taufmöglichkeit)
Predigt: Pfr. Vincent Chaignat
Orgel: Livio Castioni
Kollekte: Kinderhilfe Uitikon

Sonntag, 16. Februar
10:15 Uhr, ref. Kirche
Gottesdienst
Predigt: Pfr. Vincent Chaignat
Orgel: Livio Castioni
Kollekte: Welt ohne Minen

Donnerstag, 20. Februar
10:30 Uhr, Im Spilhöfler 2a
Kurz-Gottesdienst

Sonntag, 23. Februar
10:15 Uhr, ref. Kirche
Gottesdienst
Predigt:
Pfr. Kurt Gautschi
Orgel: Livio Castioni
Kollekte: Christuszentrum

Mittwoch, 26. Februar
07:00 Uhr, ref. Kirche
Morgen-Input
mit Pfr. Vincent Chaignat

Autofahrdienst auf Bestellung
Bitte melden Sie Ihre Fahrt zum Sonntagsgottesdienst bis Freitag um 10:00 Uhr in unserem Sekretariat , Telefon 044 200 17 00. Wir organisieren Ihren Abholdienst.

Änderungen möglich. Aktuellste Daten im Gemeinde-Kurier.

Taufmöglichkeiten

12. Januar + 9. Februar 2020

Chinder Chile

Mittwoch, 8./15./22. + 29. Januar und 5. + 26. Februar
9:00 Uhr und 10:15 Uhr,
ref. Kirchgemeindezentrum
Singe mit de Chliinschte

Mittwoch, 8. Januar
12:00 Uhr,
ref. Kirchgemeindezentrum
Minichile Gruppe A

Mittwoch, 15. Januar
12:00 Uhr,
ref. Kirchgemeindezentrum
Minichile Gruppe B

Mittwoch, 22. Januar
12:00 Uhr,
ref. Kirchgemeindezentrum
Dritt-Klass-Unti Gruppe A

Freitag, 24. Januar
15:15 Uhr,
ref. Kirchgemeindezentrum
Club 4

Mittwoch, 5. Februar
12:00 Uhr,
ref. Kirchgemeindezentrum
Dritt-Klass-Unti Gruppe B

Mittwoch, 26. Februar
12:00 Uhr,
ref. Kirchgemeindezentrum
Minichile Gruppe A

Jungi Chile

Donnerstag, 9./16./23.+ 30. Januar und 6./27. Februar
19:15 Uhr,
ref. Kirchgemeindezentrum
Konf-Unti

Samstag, 1. Februar
13:30 - 17:00 Uhr
ref. Kirchgemeindezentrum
JUKI I (5. Klasse)
Geburtstagskarten basteln
Die Eltern werden mit einem separaten Brief angeschrieben.

Singe mit de Chliinschte

Für Kinder bis 3-jährig mit Begleitung

Bild: netmoms.de

«Dr Winter macht Spass»

Am Mittwoch, 8. Januar 2020 beginnt unser Januar/Februar Kurs «Singe mit de Chliinschte».

Nach den Sportferien, am Mittwoch, 26. Februar 2020 starten wir in unseren Frühlingskurs.

Wir treffen uns jeweils am Mittwochmorgen, 09:00 Uhr und 10:15 Uhr, im ref. Kirchgemeindezentrum.

Infos und Anmeldung bei Martina Oetiker, Telefon 044 200 17 03

Erwachsene

Dienstag, 7. Januar und 4. Februar
12:00 Uhr, im Üdiker-Huus
Zmittag für alli
Teilnahme gem. Anmeldung

Mittwoch, 8./15./22./29. Jan. und 5. + 26. Februar
20:00 Uhr,
ref. Kirchgemeindezentrum
Probe Let's Sing Choir

Mittwoch, 15. Januar
12:00 Uhr, Rest. Frohsinn
«Zmittag am 15.»
Anmeldung bis 14. Januar an Kathy Walti, 079 457 99 70 (auch Telefonbeantworter) oder kathy.walti@uitikon.ch

Samstag, 15. Februar
12:00 Uhr, Im Bistro
«Zmittag am 15.»
Anmeldung bis 14. Februar an Kathy Walti, 079 457 99 70 (auch Telefonbeantworter) oder kathy.walti@uitikon.ch

Kollekten

3. November
Reformationskollekte (Gottesdienst in Dietikon): CHF 1'502.50

10. November
Evangelische Schulen: CHF 340.--

17. November
Kinderhilfe Uitikon: CHF 279.--

24. November
Krebsliga Zürich: CHF 556.--

Freud und Leid

Taufen
1. Dezember
Gianin Berni
Ringlikerstrasse 51

8. Dezember
Nico Helfenstein
Schlierenstrasse 29
und
Ruben Justus Jesgarz
Katrina Hedi Jesgarz
Leonora Rosa Jesgarz
Ringlikerstrasse 1

Abschied
18. November
Liam Gian Peritz, geb. 2006
Schlierenstrasse 29

Gottesdienst im Rahmen der Freiwilligenarbeit

Am Sonntag, 19. Januar 2020 um 17:00 Uhr feiern wir gemeinsam

unseren Gottesdienst zum Thema: «DU KANNST ETWAS BEWIRKEN»

Diese tibetische Weisheit bringt es auf den Punkt: Eine gute und positive Herzenseinstellung gegenüber anderen Menschen, das war auch stets die Forderung Jesu an den Menschen. Unser Herz soll eine positive Ausstrahlung haben, was in unseren Händen bzw. in unserem Tun sichtbar wird. Vielleicht hatte Jesus den Vers aus den Sprüchen im Hinterkopf: «Mehr als auf alles gib acht auf dein Herz, denn aus ihm strömt das Leben.» (Spr 4,23) Und das bewirkt etwas! Ohne Ihre vielen helfenden Hände, wäre eine solche lebendige Kirchgemeinde nicht möglich. Dafür sagen wir Ihnen: Danke!

Anschliessend sind die freiwillig Mitarbeitenden zum Raclette-Essen und gemütlichen Zusammensein im reformierten Kirchgemeindezentrum eingeladen.

Predigt und Liturgie: Vincent Chaignat, Pfarrer

Es musizieren: Jackie Rubi, Orgel Special guest: Ana Todisco, Gitarre

Herzlich laden ein: die Kirchenpflege, Vincent Chaignat, Pfarrer und die Mitarbeitenden

(Nota bene: Am Morgen KEIN Gottesdienst!)

(Bild: Creative Commons)

Abendmahlsgottesdienst mit der Konfirmandenklasse

Sonntag, 2. Februar 2020, 10:15 Uhr, ref. Kirche Uitikon zum Thema: «TRUST ME»

Die Jugendlichen gestalten den Gottesdienst liturgisch und musikalisch.

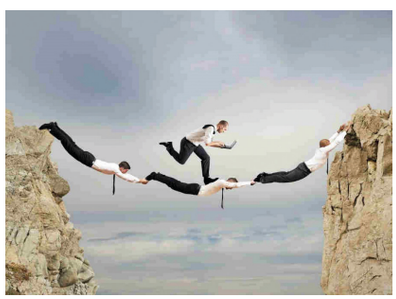
Predigt: Vincent Chaignat, Pfarrer

Dazu sind nicht nur die Eltern eingeladen.

Wir freuen uns, wenn auch viele Gemeindemitglieder mit uns den Gottesdienst feiern!

Anschliessend gibt es noch einen feinen Apéro im ref. Kirchgemeindezentrum.

Herzlich laden ein: *Die Konfirmandenklasse und Pfarrer Vincent Chaignat*



(Bild: Creative Commons)

Let's Sing Choir - Chorprojekt 2020

Nach dem erfolgreichen Adventskonzert im Dezember 2019 üben wir dieses Jahr zusammen mit dem Chor Mammoth Voices ein Popkonzert ein. Unser Programm ist vielversprechend und trägt den Namen

«One Hit Wonders»

Wir singen Lieder von Musikern, die in ihrer Karriere nur einen weltberühmten Hit in den Charts hatten, wie zum Beispiel: Lambada, Sommer lass mich nicht allein, Jeans on, I hear you knocking, Black Velvet, Beds are burning, u.a.m.

Beginn der Chorproben am 8. Januar 2020.

Wir treffen uns immer am Mittwochabend von 20 – 22 Uhr im reformierten Kirchgemeindezentrum, 1. Stock, Üdiker-Huus (ausser in den Schulferien).

Aufführung des Konzertes:
Samstag/Sonntag, 14./15.November 2020 in Niederweningen
Sonntag, 22. November in Uitikon, Üdiker-Huus (Grosser Saal)

Bild: CC BY-SA

Alle, die Freude am Singen haben, sind herzlich eingeladen mitzumachen. Vorkenntnisse sind keine nötig.
Join us and let's sing together!

Livio Castioni, Chordirigent und Vincent Chaignat, Pfarrer

Jahresprogramm 2020

Das neue Jahresprogramm 2020 kann ab sofort auf unserer Webseite angeschaut und heruntergeladen werden.
Wünschen Sie eine gedruckte Version? Gerne senden wir Ihnen diese auf Wunsch zu.
Melden Sie sich einfach auf dem Sekretariat, Telefon 044 200 17 00.

In Memoriam

Zum Gedenken an
Prof. Dr. theol. J. Jürgen Seidel
24.02.1945 - 25.10.2019

Im vergangenen Jahr mussten wir Abschied nehmen von Prof. Dr. theol. Jürgen Seidel. Jürgen hat viele Jahre in unserer und in anderen Kirchgemeinden Stellvertretungen übernommen und unzählige Gottesdienste mit uns gefeiert. Als Professor interessierten ihn vor allem die Kirchengeschichte Deutschlands seit 1945, die Kultur- und Kirchengeschichte in der frühen Neuzeit (Pietismus), die Erweckungsbewegungen und die Lokalgeschichte Graubündens. Jürgen blieb aber Zeit seines Lebens immer nahe bei den Menschen. Wir haben mit ihm einen exzellenten Bibelkenner und Exegeten verloren, der uns mit seinem fundierten Wissen und Gottvertrauen die Frohe Botschaft Jesu Christi nähergebracht hat.
Lieber Jürgen, ruhe in Frieden.

In Memoriam

Vincent Chaignat, Pfarrer

Impressum

Herausgeberin
Ev.-ref. Kirchgemeinde Uitikon Waldegg

Nächster Redaktionsschluss: 12. Februar 2020

Redaktion und Sekretariat
Iris Reisacher
Zürcherstrasse 61
Tel. 044 200 17 00
refkircheuitikon@uitikon.ch
Öffnungszeiten:
Dienstag - Freitag
8:30 - 11:00 Uhr, übrige Zeit Telefonbeantworter

Druck: Druckerei Ritschard, 8032 Zürich

Pfarramt
Pfr. Vincent Chaignat
Chapfstrasse 12
Tel. 044 491 99 91
Pfr.v.chaignat@uitikon.ch

Mitarbeiterin Diakonie und Gemeindeaufbau
Martina Oetiker
Tel. 044 200 17 03
m.oetiker@uitikon.ch

www.refkirche-uitikon.ch

reformierte
kirche uitikon

www.refkirche-uitikon.ch

Monats-Tipps

Gottesdienst zum Tag der Kranken

Sonntag, 1. März 2020, 10:15 Uhr, reformierte Kirche

Thema: «Ich bin mehr als meine Krankheit(en)»

Auch dieses Jahr werden wir die Menschen in unserer Gemeinde besuchen, die gebrechlich und krank sind. Wir beginnen mit dem Gottesdienst um 10:15 Uhr in der reformierten Kirche zusammen mit dem Club 4. Nach der Einführung im Gottesdienst werden die Kinder ausgesendet zu den Menschen, um ihnen eine Blume zu überreichen und ein paar Lieder zu singen – als Zeichen dafür, dass wir sie nicht vergessen haben. Begleitet werden sie von erwachsenen Personen. Wir laden Sie herzlich ein, an diesem Gottesdienst teilzunehmen!

Predigt und Liturgie: Vincent Chaignat, Pfarrer
Orgel : Jackie Rubi

Anschliessend an den Gottesdienst offerieren wir Ihnen einen Apéro im Markus-Lukas-Zimmer, Üdiker-Huus

Herzlich laden ein: Vincent Chaignat, Pfarrer
Club 4 und Ramona Voser, Katechetin

tag der kranken
journée des malades
giornata del malato
di dals malsauns

P.P.
8142 Uitikon
DIE POST

Verabschiedung

Lieber Hansueli

Gute 10 Jahre warst Du mit Herzblut als Liegenschaftsverwalter in unserer Kirchenpflege tätig. Während dieser Zeit ist in diesem Ressort viel passiert, und Du hast enorm viel bewegt. Speziell zu erwähnen sind die Innensanierung der Kirche, neue Böden im Kirchenzentrum und der Sanierungsumbau des Sigristenhauses. Du hast unzählige Gespräche mit Handwerkern, Gärtnern, Architekten, Behörden, etc. geführt, Offerten eingeholt, Kostenaufstellungen gerechnet, Varianten eruiert und stets das Beste aus allem rausgeholt.
Nun hast Du Dich entschieden, als Kirchenpfleger Adieu zu sagen. Wir danken Dir für Deinen unermüdlichen enormen Einsatz zum Wohle unserer Kirchgemeinde und zur Erhaltung unserer Liegenschaften!
Wir freuen uns, dass wir mit Dir weiterhin durch Deine freiwillige Mitarbeit verbunden bleiben und wünschen Dir von Herzen alles Gute, beste Gesundheit und Gottes Segen.

Wir suchen neue Mitglieder in die Kirchenpflege

Es gibt viele gute Gründe, warum Menschen sich dazu entschliessen, in einer Kirchenpflege mitzuarbeiten:

... weil sie Werte teilen, welche die Kirche vertritt.
... weil sie mithelfen können, dass die Kirche Gutes für die Menschen tut.
... weil sie etwas bewirken und eine Leitungsaufgabe wahrnehmen können.
... weil sie mit diesem Amt Gott und den Menschen dienen wollen.
... weil sie gerne in einem Team von Gleichgesinnten arbeiten und bereichernde Erfahrungen sammeln.
... weil ...

Was könnten Ihre Gründe sein?
Die Kirche lebt von Menschen, die sie gestalten und tragen. Menschen wie Sie!

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Janine Siegfried, Kirchenpflegepräsidentin, freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme und steht für Auskünfte gerne zur Verfügung. Tel. 079 435 50 12.

Foto: Fotolia/L Klauser

Fritigs-Träff

Freitag, 7. Februar 2020, 14:00 Uhr, Üdiker-Huus, 1. Stock

«Wahrheit oder Lüge»

An diesem Nachmittag wollen wir allerlei Lügen aufdecken und entscheiden, ob diese Geschichten der Wahrheit entsprechen. Stimmt es, dass Frau…, Herr…. zu Schulzeiten dem Lehrer einen Streich gespielt hat, oder dass ich meiner Erzfeindin eine Nadel in den Schuh gesteckt habe? Es wird einiges zum Lachen geben…
Nach so viel Detektivarbeit lassen wir die Geschichten bei Kaffee und Kuchen weiterklingen.
Wir freuen uns auf viele Raterinnen und Rater.
Martina Oetiker und Freiwillig Mitarbeitende

****

Neujahrsgrüsse

Beginne nicht mit einem Vorsatz
sondern mit einer kleinen Tat.

Deutsche Volksweisheit

Wir wünschen Ihnen ein gutes, gesundes und kreatives neues Jahr voller magischer Momente und mit vielen inspirierenden Ideen!
Also lassen wir das alte Jahr gehen – und freuen wir uns auf ein neues.

Herzlich alles Gute
Ihr Kirchgemeinde-Mitarbeiterteam